

28.09.2020

# Vorbereitungen zum Start des RE 4 laufen

**Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv**



Die Vorbereitungen zum Start des RE 4 laufen bei National Express auf Hochtouren. (© National Express)

National Express bereitet sich seit Monaten auf die Betriebsaufnahme der Linie RE 4 am 13. Dezember vor. Die ersten Fahrzeuge des Typs Desiro HC, die im RRX-Design gestaltet sind, sind bereits ausgeliefert.

Nun beginnen ab dem 21. September auch die Einweisungen auf den RRX-Fahrzeugen für das Fahrpersonal des RE 4. Das benötigte Personal wird durch den internen Wechsel des Bestandpersonals, durch Neuzugänge bereits vorhandener Triebfahrzeugführerinnen und Triebfahrzeugführer sowie durch Absolventen eigener Triebfahrzeugführer-Qualifizierungskursen bereitgestellt.

Im Rahmen von Leerfahrten (ohne Fahrgäste) mit regulären Bahnsteighalten werden dem angehenden und dem bereits ausgebildeten Zugpersonal die Fahrzeugausbildung und Streckenkunde auf der Strecke des RE 4 vermittelt. Diese Schulungsinhalte sind Teil der praktischen Triebfahrzeugführer-Ausbildung. Die Ausbildung zur Triebfahrzeugführerin bzw. zum Triebfahrzeugführer dauert in der Regel bis zu zwölf Monate und beginnt mit einer etwa 6-8-monatigen Theoriephase sowie einer anschließenden ca. dreimonatigen praktischen Ausbildung.

National Express betreibt bereits mit 34 Fahrzeugen erfolgreich die beiden Linien RE 5 (RRX) und RE 6 (RRX) des RRX-Vorlaufbetriebes und ist somit gut vorbereitet für die Übernahme des Betriebs

auf der Linie RE 4. Das Unternehmen plant die Übernahme erster Fahrten vom aktuellen Betreiber DB Regio NRW bereits zwei Wochen vor dem Fahrplanwechsel, um einen fließenden und reibungslosen Übergang sicherzustellen.

Neben dem anstehenden Betreiberwechsel erwarten die Fahrgäste auch neue Fahrzeuge des Typs Desiro HC von Siemens. Diese bieten Niveaugleichheit zwischen Bahnsteig und Fahrzeug sowie größere Türen, die das Ein- und Aussteigen einfacher machen und den Fahrgastwechsel beschleunigen. Zu den Besonderheiten der neuen Fahrzeuge gehören auch kostenloses WLAN, Steckdosen sowie besserer Mobilfunkempfang durch spezielle Außenscheiben.

### **Mehr zum Thema**

#### **Modernisierte Bahnhöfe**

Bahnhöfe zum Wohlfühlen: Das ist bereits jetzt an vielen Stationen in NRW Wirklichkeit, an denen die Vorbereitungen für den RRX erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Mit einem Mehr an Komfort, den die Fahrgäste spüren. [| mehr](#)

#### **Bitte einsteigen**

Zugfahren in neuer Qualität: Das machen die modernen RRX-Züge von Siemens Mobility möglich. In diesem Sommer ist das letzte von insgesamt 84 Fahrzeugen in Krefeld fertig geworden - ein wichtiger Meilenstein im Gesamtprojekt. [I mehr](#)

#### **Roaring Twenties**

In einigen Jahren soll der RRX für optimale Verbindungen zwischen den Metropolen an Rhein und Ruhr sorgen. Damit das funktioniert braucht es mehr Gleiskapazitäten, barrierefreie Bahnsteige und eine moderne Infrastruktur. [I mehr](#)

In einem der größten europaweiten Vergabeverfahren seit der Öffnung des Schienenmarktes setzte sich die National Express Rail GmbH bei der Ausschreibung der Linien für das Infrastruktur- und Mobilitätsprojekt Rhein-Ruhr-Express (RRX) als ein Betreiber des RRX-Vorlaufbetriebs bis zum Jahr 2033 durch. Seit dem 9. Juni 2019 fährt National Express mit der Linie RE 5 (RRX) bereits die erste eigene RRX-Linie auf den Schienen Nordrhein-Westfalens und Rheinland-Pfanz. Der Betriebsstart der zweiten RRX-Linie RE 6 (RRX) erfolgte am 15. Dezember 2019. Mit dem Betriebsstart der Linie RE 4 am 13. Dezember ist die Mobilisierung aller Linien für den RRX-Vorlaufbetrieb abgeschlossen.

Auch zukünftig wird National Express konsequent in die Triebfahrzeugführer- Ausbildung und - Umschulung investieren. So wird das Unternehmen ab dem 28. September 2020 gemeinsam mit der Arbeitgeberinitiative Fokus Bahn NRW die erste Triebfahrzeugführerausbildung mit digitalem Theorieteil mit dem Bildungsträger-Partner LokSpace GmbH anbieten. Die Umschulung wird von

Zuhause aus im virtuellen Klassenraum stattfinden. So entfallen Anfahrtswege, das Lernen in gewohnter Umgebung ist möglich und die Ausbilder sind stets via Skype, E-Mail und Telefon erreichbar. National Express kann mit der digitalen Lösung nun die Triebfahrzeugführerausbildung unabhängig von Meldestellen anbieten, wo Präsenz-Kurse vor Ort nur schwer zu füllen wären. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

National Express sucht weiterhin Triebfahrzeugführerinnen und Triebfahrzeugführer in vielen verschiedenen Städten im gesamten Streckennetz. Aktuelle Stellenanzeigen sind über die [National Express-Karriereseite](#) einsehbar.

## **National Express**

Die 2012 gegründete National Express Rail GmbH ist als deutsches Unternehmen eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der britischen National Express Group PLC (NX Group). Seit dem Betriebsstart am 13. Dezember 2015 betreibt National Express in NRW den RE 7 (Rhein-Münsterland-Express) sowie die RB 48 (Rhein-Wupper-Bahn) und befördert dabei rund 20 Millionen Fahrgäste pro Jahr.

Am 9. Juni 2019 wurde die Linie RE 5 (RRX) übernommen, gefolgt von der Linie RE 6 (RRX) am 15. Dezember 2019. Zukünftig wird mit dem RE 4 (ab Dezember 2020) eine weitere Linie das Betriebsnetz ergänzen. Damit erbringt das Unternehmen künftig über 13 Millionen Zugkilometer pro Jahr an Betriebsleistung und wird auch Partner im AVV.